



BU Nr. 075/2024

**Erweiterung Silcherschule: Beauftragung eines Projektmanagements
- Vergabe der Projektmanagementleistungen**

Gremium	am	
Technischer Ausschuss:	02.05.2024	nicht öffentlich
Gemeinderat:	16.05.2024	öffentlich

Beschlussvorschlag:

1. Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Verwaltung mit einer Verhandlungsvergabe (gem. § 8 Abs.4) und der anschließenden Auftragserteilung eines Projektmanagements zur Abwicklung des bis Ende 2026 andauernden Bauvorhabens zu beauftragen.

2. Die überplanmäßigen Mittel zur Deckung der nicht eingeplanten Honorarkosten gem. AHO von bis zu 260 TEUR (brutto) werden über den auf 17 Mio EUR erhöhten Kostenrahmen aufgefangen.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten:	260.000 Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	0 Euro
Haushaltsplan Seite:	167
Produkt:	21.10.0102 – Silcherschule Endersbach
Maßnahme (nur investiver Bereich):	200 – Erweiterung Silcherschule
Produktsachkonto:	78710000
Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Ja / Nein
Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Ja / Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	noch nicht verwendete Mittel 2024 bzw. Erhöhung der Haushaltsmittel auf 17.000.000 im Jahr 2025

Vergabe:

Planungsleistung:	Projektmanagement
Art der Ausschreibung: (z. B. öffentliche Ausschreibung)	Angebotsabfrage (direkt aufgrund Dringlichkeit)
Angebotsanfragen:	7
Abgegebene Angebote:	Angebotsabgaben bis 06.05.2024

Wertbare Angebote:	Verhandlungsgespräch voraussichtl. KW 19
Angebotsspiegel:	noch offen
Kostenberechnung für das Gewerk:	ca. 260.000 EUR
Wirtschaftlichstes Angebot:	Feststellung im Verhandlungsverfahren
Vergabevorschlag:	folgt
Kostenberechnung für Gewerk eingehalten:	nein
Deckungsvorschlag mit Begründung, evtl. als Anlage aufführen: (Wenn die Kostenberechnung nicht eingehalten wird.)	Deckung über erhöhten Haushaltsansatz im Haushaltsjahr 2025

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

Projekt 4 Bildung und Betreuung, Ziff. 4.3 Qualitätssicherung, Betreuungs- und Bildungsangebot

Verfasser:

19.04.2023, Hochbauamt, Göhner

Mitzeichnung

Fachbereich	Person	Datum	Ergebnis
Oberbürgermeister	Scharmann, Michael, Oberbürgermeister	24.04.2024	Zustimmung
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	24.04.2024	Zustimmung
Finanzverwaltung	Weingärtner, Ralf	23.04.2024	Zustimmung

Sachverhalt:

Zuletzt hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 21.03.2024 auf Empfehlung des Technischen Ausschusses die Vergaben der letzten beiden Gewerke zur Gebäudehülle (Holzfassadenarbeiten und Dachabdichtungsarbeiten) vergeben; darüber hinaus wurde mit den Informationen zu den Vergaben der Ausbaugewerke des 4. Ausschreibungsblocks die Erhöhung des Projektbudgets auf 17.000.000 € vorgenommen.

Mit dem Arbeitsplatzwechsel und dem Weggang des Projektleiters des Bauprojekts „Erweiterung Silcherschule“ im Hochbauamt Mitte Juni 2024 ist es dringend geboten, ein Büro für Projektmanagement zur Abwicklung des bis Ende 2026 andauernden Bauvorhabens zu beauftragen, das die Projektleitung und -steuerung übernimmt.

Die Verwaltung ist in Vorbereitung einer Verhandlungsvergabe UVgO § 8 Abs.4, Ziff. 9, im Rahmen derer geeignete Projektmanagementunternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Der Hintergrund ist, dass die Stelle des bisherigen Projektleiters in der aktuellen Marktsituation für das anspruchsvolle Bauprojekt nicht termingerecht wiederbesetzt werden kann. Die Übergabe des im Bau befindlichen Projekts muss dringend zum Juni 2024 gesichert werden; eine termingerechte Übergabe ist unerlässlich.

Die Übergabe an das Projektmanagement ist zum Juni dieses Jahres vorgesehen. Insgesamt wird die Dauer der Baumaßnahme ab Juni 2024 noch 30 Monate betragen.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Die im Haushalt 2024 zur Verfügung gestellten Mittel werden aufgrund Zeitverzug des Rohbaugewerkes und daraus resultierend der Folgegewerke nicht vollständig abfließen, so dass noch verfügbare Mittel in ausreichender Größenordnung (ca.1,2 Mio EUR) die Kosten für das Projektmanagement im Jahr 2024 abdecken werden und im Jahr 2025 mit der beschlossenen Erhöhung des Budgets auf 17.000 000 EUR (s. BU 035/2024) die Projektmanagementleistung von bis zu 260.000 EUR (brutto) im Gesamtkostenrahmen abgedeckt sein wird.